

Studentafel

Fach	1. Schuljahr	2. Schuljahr	3. Schuljahr
Deutsch	2	1	2
Englisch	1	2	2
Mathematik	2	2	2
Naturwissenschaftlicher Unterricht	-	1	1
Gesellschaftswissenschaftlicher Unterricht	1	-	

Unterrichtsorganisation

Samstag ab 08:00 Uhr



Bewerbungsunterlagen:

- Anmeldebogen
- Zeugnis über einen mittleren Schulabschluss (beglaubigte Kopie)
- Ausbildungsvertrag (beglaubigte Kopie)

Anmeldeschluss siehe Website!



Staatliche Berufsschule III
Dr.-von-Schmitt-Str. 12
96050 Bamberg



t: 0951 30287-0
f: 0951 30287-300



e: verwaltung@bs3-bamberg.de
w: www.bs3-bamberg.de

Staatliche
Berufsschule III
Bamberg



Berufsschule plus

Besonders motivierten und leistungsfähigen Berufsschülerinnen und -schülern bietet die Staatliche Berufsschule III Bamberg eine schulische Weiterqualifizierung bereits während der Ausbildung an, die in drei Jahren neben der Berufsausbildung zur Fachhochschulreife führt.

Berufsschule

Fachabitur

Zielgruppe

In die Berufsschule plus kann - unabhängig vom jeweiligen Ausbildungsberuf - aufgenommen werden, wer

- eine mindestens zweijährige betriebliche Erstausbildung absolviert und
- im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss einen Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik vorweisen kann oder über die Erlaubnis zum Vorrücken in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufenreife) verfügt.

Aufnahme

Die Aufnahme einer Schülerin oder eines Schülers in die Berufsschule plus erfolgt grundsätzlich zu Beginn der Ausbildung, d. h. im ersten Ausbildungsjahr.

In bestimmten Fällen ist der Eintritt auch im zweiten Jahr der Ausbildung möglich.

Die Zustimmung des Ausbildungsbetriebs ist nicht ausdrücklich erforderlich, wird aber aufgrund der zusätzlichen Belastung dringend empfohlen.

Prüfungen

Die Schülerinnen und Schüler legen zusätzlich zur Berufsabschlussprüfung die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ab.

Die Zusatzprüfung findet gegen Ende des dritten Schuljahres statt.

Auszubildende mit einer verkürzten Ausbildungszeit von zwei oder zweieinhalb Jahren müssen den Zusatzunterricht nach erfolgreicher Berufsabschlussprüfung weiter besuchen und können erst nach den vorgesehenen drei Jahren die Ergänzungsprüfung ablegen.

Auszubildende mit einer dreieinhalbjährigen Ausbildungsdauer nehmen ebenfalls nach drei Jahren an der Ergänzungsprüfung teil, können das Zeugnis der Fachhochschulreife aber erst erhalten, wenn die Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Zeugnisse/Abschluss

Die Fächer des Zusatzunterrichts und die darin erzielten Leistungen werden in einem gesonderten Jahreszeugnis über den Zusatzunterricht ausgewiesen.

Wer die Berufsschule erfolgreich besucht und die Berufsabschlussprüfung sowie die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife erfolgreich abgelegt hat, erhält ein Zeugnis, das die Berechtigung zum Studium an Fachhochschulen bescheinigt.

Das Zeugnis der Fachhochschulreife weist folgende Noten aus:

- die Gesamnoten der schriftlichen Prüfungsfächer Deutsch, Englisch und Mathematik
- eine Gesamtnote im gesellschaftswissenschaftlichen Fach (gebildet aus der Jahresfortgangsnote des Zusatzunterrichts und aus der Note im Fach Sozialkunde aus dem Abschlusszeugnis der Berufsschule)
- die Jahresfortgangsnote des naturwissenschaftlichen Fachs des dritten Jahres des Zusatzunterrichts
- die Prüfungsgesamtnote aus den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik und dem gesellschaftswissenschaftlichen Fach.